



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Umwelt BAFU
Abteilung Arten, Ökosysteme, Landschaften

Landschaft als Potenzial für eine nachhaltige Regionalentwicklung

Erkenntnisse aus zwölf Musterbeispielen

FSK 27. August 2019



Rahmen der Studie

- Politik für die ländlichen Räume und das Berggebiet (P-LRB, 18.2.2015)
 - Ziel 1: Attraktives Lebensumfeld schaffen
 - Ziel 2: Natürliche Ressourcen sichern und in Wert setzen
 - Ziel 3: Wettbewerbsfähigkeit stärken
- 7.1.1 Räumlich-strategische Prozesse auf Regionsebene:
Studie als Teil der Massnahme
- Strategie Nachhaltige Entwicklung SNE (27.1.2016)
 - Ziel 4.4: Die Landschaft wird unter Wahrung ihres Charakters weiterentwickelt und gestaltet. Die Landschaftsleistungen sind anerkannt und gesichert.
- BAFU zuständig für Pärke von nationaler Bedeutung und Weltnaturerbe



Landschaft als Leitthema für nachhaltige Regionalentwicklung

- **Studie im Auftrag des BAFU, begleitet durch SECO**
 - Wie kann Landschaft als Potenzial für nachhaltige Entwicklung wirken?
 - Wie können Regionen vom «Leitthema Landschaft» profitieren?
- **Kernelemente**
 - Wertschätzung
 - Wertschöpfung
 - Rahmenbedingungen: Governance, Landnutzung
- **Aufbau**
 - Recherche Beispiele landschaftsbezogener Regionalentwicklung
 - Analyse Musterbeispiele
 - Erkenntnisse und Empfehlungen



Landschaft als Leitthema für nachhaltige Regionalentwicklung

- **«Landschaftsbezogene Entwicklung von Regionen»**
 - Bewusste Auseinandersetzung mit Landschaft auf regionaler Ebene
 - Potenziale der Landschaft erkennen und ausschöpfen
 - Landschaftliche Qualitäten erhalten und entwickeln
 - «Lebendige» Landschaften
 - Handlungsraum Landschaft als «Ausweg aus dem Sektoraldenken»
 - Katalysator für kollektives Handeln
- **Ein neues Denkmodell für die Regionalentwicklung?**





Landschaft als Leitthema für nachhaltige Regionalentwicklung

Musterbeispiele

1. **Landschaftspark Binntal** (Pärke)
2. **IBA Basel** (Integrierte Konzepte)
3. **Vallemaggia** (Regionale Produkte, Freizeit- und Sportangebote)
4. **Valposchiavo** (Regionale Produkte, Freizeit- und Sportangebote)
5. **Route de l’Absinthe** (Regionale Produkte, Freizeit- und Sportangebote)
6. **energieregionGOMS** (Energieproduktion)
7. **mia Engiadina** (Betriebsstandort, Freizeit- und Sportangebote)
8. **Gemeinde Fläsch** (Wohn-/ Betriebsstandort)
9. **Grünes Band Köniz** (Wohnstandort, Regionale Produkte)
10. **Grand Tour of Switzerland** (Freizeit- und Sportangebote, Kulturelle Angebote)
11. **Jurapark Aargau / Landschaftsmedizin** (Gesundheitsangebote)
12. **Sakrallandschaft Innerschweiz** (Kulturelle Angebote)



energieregionGOMS

Seit 2007 | Lead: Verein energieregionGOMS

- **Meilensteine**
 - Initiierung Energieregion durch Movo
 - Energie- und Entwicklungsstrategie
 - Projekte: Energie (Wasser, Wind, Solar, Holz, etc.), Baukultur (Dorfkernerneuerung, Zweitwohnungen), Tourismus (Exkursionen), Bildung (Schulprojekte, Energietage)
 - Strukturen (Geschäftsstelle, Verein)
- **Wertschöpfung 2007-2018:**
 - 5,8 neue Arbeitsplätze (FTE)
 - CHF 71 Mio. Investitionen in neue Energieprojekte
 - Erneuerbare Energie im Wert von CHF 48 Mio. (2017)
 - 200-300 Besucher pro Jahr aus In- und Ausland
- **Einordnung**
 - Leitmotive erneuerbare Energien und Energieeffizienz
 - «Expansion»: Tourismus, Baukultur, Landschaft – Markenbildung
 - Energetische Nutzung vs. Erhalt/Entwicklung Landschaft
 - Bedeutung Förderprogramme





Valposchiavo: Alpine Ess-Kultur

Seit 2007 | Lead: Regione Valposchiavo, Polo Poschiavo, Gemeinden Brusio und Poschiavo

- **Meilensteine**
 - UNESCO-Weltkulturerbe Rhätische Bahn inkl. umgebende Landschaft
 - Landwirtschaftliche Planung: «Produktive, lebendige Kulturlandschaft», Massnahmen
 - 100% Bio Valposchiavo (PRE): Ausbau Wertschöpfungskette, Zertifizierung, Vermarktung
 - Viele Kulturlandschaftsprojekte
- **Wertschöpfung – Grobschätzung:** 10% mehr Übernachtungen seit 2017 + höhere Preise durch höhere Qualität → zusätzliche Wertschöpfung ca. CHF 2-3 Mio.
- **Einordnung**
 - Fokus Ernährung und Genuss: Biolandwirtschaft, hochwertige Nahrungsmittel, Esskultur
 - Landschaft zentral: Produktionsgrundlage, Erlebnisraum, Identifikation
 - Neukonzessionierung Repower: bewusste Auseinandersetzung mit Landschaft
 - Nische: langfristige Ausrichtung, Wertschöpfungsketten, Marketing, Förderungen





Jurapark Aargau: Landschaftsmedizin

Seit 2008 | Lead: Jurapark, IG Landschaftsmedizin

- **Meilensteine**
 - Therapien und Präventionsangebote mit Rehakliniken für chronische Schmerzen, psychosomatische und psychische Störungen
 - Arzneipflanzengarten
 - Führungen, Wanderungen, Kurse, Walking-Trails
 - Handgemachte «Wohlfühlprodukte» aus dem Park
 - Tag der Landschaftsmedizin
- **Geschätzter Umsatz** aus Kursen und Marktverkäufen (2017/2018): CHF 145'000
- **Einordnung**
 - Landschaft explizites Leitthema («Landschaft macht gesund»)
 - Landschaft + Gesundheit = innovative Inwertsetzung
 - Nischencharakter
 - Ausbaupotenzial – Professionalisierung nötig



Quelle: www.jurapark-aargau.ch



Gemeinde Fläsch: Ortsplanung

Seit 2001 | Lead: Gemeinde

- **Meilensteine**

- Neuorientierung Ortsplanung, Planungs- und Baustopp
- Leitbild: Dorfstruktur, Obst- und Weingärten erhalten
- Umzonung 35'000 m²: Auszonung zu erhaltende Flächen, Landumlegung, Verdichtung am Dorfrand
- Neues Baugesetz: Ortsbild, Identität, Architekturqualität
- Ansiedlung Klinik Gut (Orthopädie, Traumatologie)

- **Entwicklungen 2009-2017:**

- Einwohner 590 → 774 (+31%)
- Baulandpreise (CHF/m²) 650 → 1'000 (+53%)
- Pro-Kopf-Steuer (CHF) 1'660 → 1'930 (+16%)
- Klinik Gut 60 Arbeitsplätze

- **Einordnung**

- Primär: Erhaltung des einmaligen Ortsbildes
- Bestand von Ortsbild, Architektur- und Landschaftsqualität langfristig verankert
- Inwertsetzung Wohn- und Betriebsstandort gelungen



Quelle: www.flaesch.ch



Grünes Band Köniz: Naherholung & regionale Produkte

Seit 2007 | Lead: Gemeinden Köniz und Kehrsatz

- **Meilensteine**
 - Planungsrechtliche Verankerung: REK Köniz, Richtplan, Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept, Ortsplanungsrevision → Schongebiet → Umsetzungsprojekt
 - Veloroute 888 «Grünes Band Bern»: landschaftliche Vielfalt
 - Aufbau Stadtlandmärkte, Pilot GmüesGarage Wabern
 - Teilprojekte Aufwertung und Erleben der Landschaft
- **GmüesGarage:** Ertrag pro Monat (Okt./Nov. 2018) CHF 11'000
- **Einordnung**
 - Leitthemen: Landschaft zusammen mit Landwirtschaft und Naherholung
 - Versuch Inwertsetzung Grüngürtel als attraktiver Übergang Stadt/Agglo – Land
 - Schaffung von Synergien und Mehrwerten anspruchsvoll – Nutzung vs. Schutz
 - Ausbaupotenzial – weitere Gemeinden, Trägerstruktur, Marketing...





IBA Basel: Stadt-/ Landschaftsentwicklung

2010-2020 | Lead: Kanton BS, Gemeinden, IBA-Büro

- **Meilensteine**
 - Aufbau Organisationsstruktur und Betrieb
 - Qualifizierungsverfahren für Projekte:
Landschaftsräume, Stadträume und Zusammen leben
 - Leuchtturm-Projekt Parc des Carrières: Kiesgruben →
Landschaftspark zwischen Industrie, Gewerbe,
Siedlungen
 - Leuchtturm-Projekt Rheinliebe: Rhein als gemeinsamer
Flusspark (Verbindungen, Grünräume, Aufwertung)
 - Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- **Finanzierung:** z.B. Parc des Carrières CHF 270'000 für
Studien und Experten (IBA), Realisierung Etappe 1 CHF
1,3 Mio. (Verein Parc des Carrières)
- **Einordnung**
 - Leitlinien Stadt- und Agglolandschaften, urbane
Freiräume und Grünflächen – grenzüberschreitende
Kooperation
 - Nutzung prominenter Symbole / «Un-Orte»
 - Wertschöpfung erst nach Realisierung der Massnahmen
 - Vorleistungen IBA zentral



Quelle: www.iba-basel.net



Erkenntnisse

- Landschaft: ein (potenzielles) Leitthema und Modell für nachhaltige Entwicklung von Regionen, Städten und Gemeinden – explizit oder implizit
- Heterogenität: Gute Beispiele in den verschiedensten Räumen, Dimensionen und Ausprägungen; etablierte und neue Ansätze
- Es braucht...
 - «Aufhänger» und Einstieg
 - Anschlussfähige Projekte und sichtbare Erfolge
 - Koordination und Nutzung von Synergien
 - Zeit
- «Lücken»
 - Themen: Betriebsstandort, Kultur, Energie, Gesundheit
 - Räume: Städte, Mittelland; Romandie, Tessin; grenzüberschreitend
 - Prozesse: Partizipation, Innovation
 - Informationen: effektive zusätzliche Wertschöpfung / entgangener Nutzen
 - Wissenstransfer

Download der Studie: <https://regiosuisse.ch/news/landschaft-als-leitthema-fuer-eine-nachhaltige-regionalentwicklung>



Was ist weiter geplant

- Konkretisierung der Empfehlungen der Studie (BAFU, SECO)
- Schliessen Wissenslücken Wertschöpfung: Schwerpunkt Ressortforschung Landschaft 2021-24 BAFU
- Zusammenarbeit SECO, BAK, BAFU zum Thema baukulturelle und landschaftliche Qualitäten als Potenziale für den Tourismus
- Lancierung Modellvorhaben Landschaft ist mehr wert
- Stärken des Dialogs zwischen den kantonalen Fachstellen (KBNL und FSK)